

Murten, 22. September 2022

**Wortmeldung zur Generalratssitzung vom 28.09.2022**

## **STELLUNGNAHME ZUM VERPFLICHTUNGSKREDIT IK0081**

---

Sehr geehrter Herr Generalratspräsident,  
Damen und Herren Gemeinderäte,  
Geschätzte Kolleginnen und Kollegen,  
Zuschauer und Medienschaffende,

Nicht jeder Ort ist gleichermaßen geeignet, um Seewasser aufzubereiten.

Der Teil der Parzelle, welcher durch die Gemeinde erworben und durch die IB-Murten genutzt und bewirtschaftet werden soll, erfüllt alle relevanten Kriterien. Einerseits ist die Parzelle gut erschlossen und andererseits ist die Lage ideal. Dies ist darauf zurückzuführen, dass sie direkt neben der bestehenden Aufbereitungsanlage und somit nahe am Seeufer liegt. Entsprechend kann ein grosses Synergiepotenzial der bestehenden Anlage und des damit verbundenen Wissens zu Grund und Boden für die Errichtung der neuen Anlage genutzt werden.

Zwar könnte durch die Erschliessung von Quell- und Grundwasser ebenfalls ein Teil der steigenden Nachfrage nach Trinkwasser befriedigt werden, doch ist die Aufbereitung von Seewasser aufgrund der klimatischen Veränderungen langfristig sinn- und wertvoll. Investitionen in die Aufbereitung von Wasser sind Investitionen in die Zukunft. Mit dem vorliegenden Verpflichtungskredit schaffen wir die Grundlage für diese Zukunft.

Jetzt zu glauben, dass durch eine externe Bewertung der Parzelle ein geringer Wert resultiert und somit ein tieferer Preis ausgehandelt werden kann, ist illusorisch. Der Preis eines solchen Grundstücks hängt von einer Vielzahl von Faktoren ab. Zentral beziehungsweise massgebend dabei sind die Interessen der beiden Vertragsparteien. Dass die Gemeinde sowie die IB-Murten – aufgrund der Lage und des beschriebenen Synergiepotenzials – ein grosses Interesse an der Parzelle haben, war den Eigentümern bei den Verhandlungen und spätestens nach der heutigen Generalratssitzung bewusst. Die Gemeinde Murten hat das grösste Interesse daran, einen möglichst tiefen Preis zu verhandeln. Dies, wie auch die Verhandlungsposition der Eigentümer, wurden bei den Verhandlungen berücksichtigt, sodass der Verkaufspreis, wie wir heute darüber befinden, resultierte. Dieser liegt im Vergleich mit anderen Grundstücken im oberen Bereich, kann aufgrund der strategischen Relevanz allerdings gerechtfertigt werden.

Entsprechend empfiehlt die Fraktion der FDP. Die Liberalen den Verpflichtungskredit zur Annahme.

Ich bedanke mich recht herzlich für die Aufmerksamkeit.

*Es gilt das gesprochene Wort*

**Kontakt:**

Fabian Kuhn, Generalrat, +41 78 798 17 67, [kuhn.fabian@gmx.ch](mailto:kuhn.fabian@gmx.ch)

---